

21b.
id,
id,
in der
it bei
rdt.
lt.
e gegen
u. Gelb-
u. H. Gt.
if.
a gele-
tliche id
precis-
t ma-
fobere
h Wle-
ant N.
3000
t Aus-
Ravien-
21b
ten
rdt.
b.
fte
r)
as,
rdt.
b.
te
n bei
l.
ri-
nende
l von
ic.
en
rthien
e mit
Pho-
ranco.
fe
ilt
offe
el-
za
bis
er
s.
ung
chäft
biefes

Möbel-Ausverkauf.
Wegen Aufgabe des Möbel-Magazins Badergasse 31 (Altmarkt-Ecke) 1. und 2. Etage, sollen sämtliche Möbel, Spiegel, Polsterwaaren und Hobelstühle zu sehr herabgesetzten Preisen verkauft werden.

Künstliche Zähne
werden nach neuester Construction haltbar, naturgetreu und schmerzlos ein-
gesetzt. Mäßige Preise. — Außerdem Ausführung und Behandlung sämt-
licher mund- und zahnärztlichen Krankheiten und Operationen. **E. Freis-**
leben. Wund- und Zahnarzt. Dippoldswalder Platz 10 2. Etage.

Elegante Seidenhüte
neuester Façon, leicht und fest gearbeitet, sowie größte Aus-
wahl **Filzhüte** neuester Façon und Farbe empfiehlt bei
billigster und reellster Bedienung die Gutsfabrik von
Emil Büttner,
große Brüdergasse Nr. 21, gegenüber der Sophienkirche.
Reparaturen von Filz- und Seidenhüten werden
schnell und billigt ausgeführt. **D. O.**

Auf der Schaferei des Kammergutes Lohmea eine
Stunde von Bismarck werden
den 24. September a. c.
Vormittags 10 Uhr
circa 10 Stück Schafsch. circa 20 Hammel und 40 Schafe, weidefett,
meistenteils gegen sofortige Baarzahlung versteigert.
Näheres vor der Auktion.

Cement-Versteigerung
Freitag den 20. ds. Mts. Nachmittags 3 Uhr werden am Packhof
bei Magazin A. auf dem Kabane d. s. Schillers Wäldchen (Nr. 96) 123
Tonnen engl. Portland Cement parthienweise durch
mich an den Meistbietenden gegen Baarzahlung verkauft und kann die
Waare bis dahin jederzeit besichtigt werden.
Adv. **Hippe.** K. S. Notar.

Moritzstrasse Nr. 14.
Das MAGAZIN der TAPETEN-FABRIK
VON
GUSTAV HITZSCHOLD
bietet eine reichhaltige Auswahl deutscher, französi-
scher u. englischer Tapeten sowie gemalter
Fenster-Bouleaux in den neuesten Mustern

**Möbel, Schmuck-Koffer, Etagère-
Gegenstände.**
Goldene Medaille der Welt-Ausstellung 1867.
Zaban,
Kaiserlicher Hoflieferant.
Rue de la Paix, au Coin de Boulevard,
Paris.
Kleine Möbel: Arbeits-, Blumen- und Schreibtische, Vespulte,
Etagères.
Schmuck-Koffer in Holz, Email, Porzellan.
Kästchen für Handtasche, Parfümerien, Spiele und Cigaretten.
Viquers-Kästchen (caves) in Holz, Kristall und Bronze gefasst.
Reise-Recessaires in Holz-Koffer und in Saffian-Esäden.
Damen-Pulte, Schreibmaschinen, Dintenzuge in Holz und Bronze.
Kleine Bronze-Waaren: Figuren, Thier-Gruppen u. s. w.
Blumen-Weisen in Kristall, Marmor, Email, Fayence mit Holz und
Bronze gefasst.
Einarbeitung von Erinnerungs- und
Kunst-Gegenständen.

H. Frisler, Gutsfabrikant, Mannstr. 8.
Da ich selbst fabricire, liefere ich ächte Filz-
hüte in allen Farben von 1 Thlr. 15 Ngr., mo-
d. eine Cylinder von 1 Thlr. 25 Ngr., zurückgesetzte
Sorten von 1 Thlr. an. Alles Ausbügeln, auch
sofortiges, sowie färben, Waschen und Modernisiren wird billigt ausgeführt.
Fournituren und Werkzeuge
für Uhrmacher, sowie Uhrgläser aller Sorten empfiehlt
zu billigsten Preisen
Herrmann Dinger,
Kampffstraße 16.

Größte Auswahl aller Arten Schuhwaaren von vor-
züglichster Qualität und elegantester Façon
zu der allgemein bekannten Billigkeit.
H. Krompholz,
Wallstraße 16, Porzellan-Gebäude,
Firma: „Der vergoldete Stiefel“.
Bestellungen nach Maß werden bei Notirung der billigen Lager-
preise prompt ausgeführt. Wiederverkäufern besonderer Rabatt. Bitte
genau auf meine Firma „Der vergoldete Stiefel“ zu achten.
H. Krompholz.
August Rump. Markt, Zinnastr. 12 II. Breitestr. 12 II.
empfiehlt seine schmerzstillende Zahnfactur, Mundwasser und rothes und
schwarzes Zahnpulver.

Schmuckgegenstände in den neuesten Genre, als
acht vergoldete lange und kurze Westenfetten in
Talmi und in Compositionsmetall (dem Gold am ähnlich-
sten), Brochesketten, Manschetten- und Chemi-
settenknöpfe, Tuchnadeln, Esignon-Kämme, Arm-
bänder, Broches, Ohrgehänge, Kreuze, Compass,
Medaillons, Fingerringe, Gürtel u. Gürtelschlösser,
u. s. w. in großer Auswahl zu billigen Preisen bei
S. Blumenstengel, Galeriestr. 17. vom Altmarkt
bis hin links Eck.

**Rheumatismus-
Leidenden**
Sind die berühmten Parisischen
Ba diwoil-Artikel ganz be-
sonders zu empfehlen. Zu haben
im Haupt-Depot bei
H. J. Ehlers,
Seestraße 16, 1., Ecke d. Breitestr.

Contobücher in allen Größen, selbstgezeichnete
Buchbinderei von **Emil Klink,** Frauenstraße 7, II.
(Copirbücher.) Druck des Hrn. Hof-Kammer-Vertrauens-Druckers (aufstell.)

**Hamburger Stabulmännern,
Badergasse 29 1,**
empfangt und empfiehlt:
Neuschäbeler Käse,
Roquefort- do.,
Edamer Katzenkopf-Käse,
Holländischen Rahm- do.,
Englischen Stilton- do.

Institut für Tanzkunst.
Den 1. October beginnt ein neuer Course, seine Dauer ist 6 Wochen,
das Honorar 3 Thaler. Einige Kinder können sich noch an einem Kinder-
course beteiligen. In 4 Stunden werden alle Kanztänze gelehrt und hat
der Lernende den Unterricht allein.
Wilhelm Jerwitz,
pensionirter Solotänzer des Königl. Säch. Hoftheaters,
Wiechenstrasse 2b,
in der Nähe des Königl. Gattenhauses.

Für Stellenjuchende u.
Der „Agent“, Centralblatt für offene Stellen, Etablissemens-
Gelegenheiten und Geschäft-Vermittlung, erscheint jeden Freitag früh und
enthält stets über 100 offene Stellen, Etablissemens-Gelegenheiten u., darunter viele
in Dresden. — Preis franco unter Anweisung 13 Nummern 20 Ngr., 1 Num-
mern 10 Ngr., 1 Nummer 3 Ngr. (bei Abholung aus der Verlags-Expedition bezal-
tend 15, 7 1/2 und 2 1/2 Ngr.) pränumerando. — Bestellungen welche mit jeder Num-
mer kommen können, beliebe man direct an die Verlags-Expedition zu ma-
chen. — Durch alle Postanstalten nur vorläufiges Abonnement zu 20 Ngr.
— Inserate von Abonnenten (Stellen u. dgl. bis 20 Zeilen) gratis, für Nichtabonnent-
en kostet die Spaltenzeile 1 Ngr. — Preis 2 Ngr. franco.
Verlags-Expedition des „Agent“: S. Geidel's Buchdruckerei
in Dresden, Oststra-Allee 34.

Hammel-Auction
bei Herrn Rittergutspächter
Hoppe auf Schieritz.
Nächste Mittwoch den 25. September 1867 sollen von Vormittags
Schlag 10 Uhr an 100 Stück und nach Befinden auch mehr ganz gute fette
Hammel und Mutterchafe bei sofortiger Baarzahlung den Hammer passieren,
wogu die Herren Ersteher hiermit freundlich eingeladen werden durch
Ernst Schumann,
verpflichteter Auctionator aus Lommahlich.
NB. Auch wird d. n. Schafen acht Tagen hutfreie Station gewährt.

**Anti-Phosphor-
Streichhölzer.**
Von den giftfreien, ganz gefahrlo-
sen Streichhölzern empfing wieder eine
größere Parthie und empfehle Solche
in Kästen, a 50 Schachteln, a 6 Ngr.
Ernst Ludw. Zeller,
Landhausstr. Nr. 1.

**H. SPRINGER,
Friseur,**
30 Marienstraße 30,
empfiehlt alle Arten künstlicher Haar-
arbeiten, die natürlichen Haare auf's
Tausendtheil nachzuahmen, Perücken
Toupetts, Schmelz, Zöpfe
Locken, Cigaretten, Ver-
arbeiten, Stellen u. s. w. fertigt
bei Besichtigung schäbster Arbeit zu
billigen Preisen

**Holländische
Blumenzwiebeln**
besonders Hyacinthen in schön-
en und beliebten Sorten empfiehlt die
Kunst- und Handelsgärtnerin von
Z. Petri,
a. d. Bürgerwiese 14b im Dianabad.
Leibbinden.
F. V. Rämpfe, Schöffergasse 24.

Nur
21 b. Freiburger Platz 21 b.
300 Stück
breite roth und weiß
Bettzeuge,
a Elle 3 1/2 Ngr.
Robert Bernhardt.

echt importirten südamerikanischen Cigarren
ber society for exportation in New Granada, die hier in Dresden in Dresden
von über Güte und Billigkeit zu überzeugen, da sie den hiesigen Cigarren Concurrenz machen, werden an die
nicht allein, aber die Qualität billiger zu haben, und die hiesigen Cigarren Concurrenz machen, werden an die
mehr zu benehmen, als die Concurrenz zu vermeiden, aber trotzdem billiger zu haben, und die hiesigen Cigarren
Sollerten nur durch den alleinigen Vertreter der Gesellschaft Herrn **Robert Bernhardt** in Dresden
zu beziehen, der auch Preisen a 25 von jeder einzelnen Sorte, sowie vom ganzen Bestände mit 10 Stück der
besten Sorten, legiere für zusammen 8 Thaler absetzt, und möge man bei hiesigen Bestellungen ausdrücklich
emp. Bitte nach folgender Preisliste besorgen, oder deren Anzahlung annehmen.
Es sollen 300 Stück
per 1000 13, 13 1/2, 14, 15, 15 1/2, 16, 17, 18, 18 1/2, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30 Ngr.
per 25 10, 10 1/2, 11, 12, 12 1/2, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 Ngr.
per 1000 13, 13 1/2, 14, 15, 15 1/2, 16, 17, 18, 18 1/2, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 Ngr.
per 25 10, 10 1/2, 11, 12, 12 1/2, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 Ngr.
per 1000 13, 13 1/2, 14, 15, 15 1/2, 16, 17, 18, 18 1/2, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 Ngr.
per 25 10, 10 1/2, 11, 12, 12 1/2, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 Ngr.
auch rathen wir anzugeben, ob hell, mittel oder dunkel Farbe gewünscht wird.

**Gesundheit u. Le-
bensverlängerung**
St der Wunsch eines Jeden, aber
wie wenig n w sen was dazu
dient! Ich selbst habe fast 10
Jahre lang unaufhörlich gekränk-
felt und einen oder auch mehrere
Patienten gab es in meiner Fa-
milie stets, bis ich endlich das
treffliche Buchlein des Dr. We-
ner, „Bequemer für alle
Kranke“, kennen lernte und
keine Rathschläge befolgte. Seit
dieser Zeit bin ich und meine
ganze Familie gesund, ja sogar
während der furchtbaren Chol-
erasesuche, die Hunderte
um und neben uns weggriffte,
sind wir von aller Krankheit
verschont geblieben. Ich erachte
es daher als erste Pflicht, alle
Kranke und körperlich Schwache
auf das genannte Buch mit
dem Bemerken aufmerksam zu
machen, daß es in jeder Buch-
handlung für 6 Sgr. zu haben ist.
Jos. Domann,
Inspector in Urfeld.

Alle Tapezierarbeiten, Vorricht.
aller Möb. l in und außer dem
Haus billigst. Gest. Adressen Annen-
straße 9, in der Bücher- u. Druckerei.
Geld gr. Schickgasse
Nr. 15. III.
auf Gold, Silber, Uhren, gute Kleider/
Auch **Wasser** aller Artikel

Balmzweige,
Fäherpalmzweige, Bouquets, Kränze,
schön u. billig. Waisenstraße 19
Balmenzweige,
Fäherpalmzweige, Bouquets, Kränze,
schön u. billig. Waisenstraße 19
Ein Photograph sucht zu
seiner noch weiteren Ausbildung
hier oder auswärts Beschäftigung. Ge-
halt wird nicht beansprucht. Adv. **Z.**
P. in der Exped. d. Bl. niedrigerlegen.